

Für Veranstalter

Die O-Tonne eignet sich für eine Präsentation bei Veranstaltungen in Schulen, Gemeindeverwaltungen, Kirchengemeinden und für Aktionsgruppen.

Neben den vorliegenden Audioclips können auch **eigene Inhalte** als mp3 File eingespielt werden.

Die Ausleihe der O-Tonne ist kostenlos.

Transportkosten sind vom Veranstalter zu tragen.

Rahmenbedingungen

Säulenhöhe: 220 cm, Ø: 60 cm

Stellfläche: mind. 2 x 2 m

Stromanschluss: 220 V

Regenschutz ist erforderlich

Verpackung

Drei Kisten á H 90 x T 60 x B 60 cm

Gesamtgewicht: ca. 85 Kg

Transport

in PKW (≥ Citroen Berlingo) möglich

Versand per DHL (Hin und Rück): ca. 120 €

www.o-tonne.de · Stand 2/2018



www.o-tonne.de

Idee + Konzept:
Tobias Boos
0177.5 657 353
post@o-tonne.de



www.kulturundpolitik.info
post@kulturundpolitik.info

In Kooperation



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Verbandsgemeinde
Heidesheim



Ortsgemeinde
Heidesheim

Beauftragte für
Integration und Migration
Kreis Mainz-Bingen



Ausstellungsobjekt
Audiosäule

O-TONNe

angekommen · angenommen

Flüchtlingshilfe vor Ort

www.o-tonne.de



O-TONE

angenommen · angenommen

Flüchtlingshilfe vor Ort

Die Flüchtlingshilfe in Deutschland wird ganz wesentlich auf den Schultern von Ehrenamtlichen getragen. Durch die O-Tonne wird das große Engagement vor Ort sichtbar und wert geschätzt.



Die Projektarbeit steht stellvertretend für die Hilfe deutschlandweit. In vielen Städten und Gemeinden gibt es seit Jahren das uneigennützig Engagement von Frauen und Männern, die in der Flüchtlingshilfe aktiv sind. Es geht ihnen um Mitmenschlichkeit: die Geflüchteten kommen an und die Bevölkerung nimmt sie an.

Die Audiotonne besteht aus zwei blauen Fässern mit Symbolcharakter. Sie stehen für Transport, für Aufbruch oder für den (Flucht)Weg, wobei die Fässer keine Waren, sondern Informationen, Gedanken und Emotionen transportieren.

Im Inneren der Tonne verborgen ist ein kleiner Computer, der mit Audiosequenzen bestückt ist. Über vier Lautsprecher mit „Hörschlauch“ können die O-Töne abgerufen werden.

Interviewt wurden knapp 40 Personen aus der Verbandsgemeinde Heidesheim (in Rheinhessen zwischen Mainz und Ingelheim gelegen) - meist



Erwachsenen, aber auch drei Grundschulkindern. Diese z.B. berichten von einem befreundeten Klassenkameraden, der mit seiner Familie abgeschoben wurde. Auf Knopfdruck kann man sich die Fluchtgeschichte eines jungen Afghanen anhören, der übers Mittelmeer nach



Europa kam. Zu Wort kommen darüber hinaus Flüchtlingshelfer und Begleiter, die von ihrer ehrenamtlichen Arbeit erzählen - vom Zusammenleben in der Gemeinde, von den Problemen und Schwierigkeiten - und von der sozio-kulturellen Bereicherung, die sie durch ihr Engagement erfahren.